

Bericht des AH-Praesidenten anlaesslich der Fruehlings-HV vom 9. Mai 2009

Hochwohlloeblicher Praeses,
Geschaetzte Altherren,
Liebe Aktivitas,
Verehrte Eingeladene,

Besten Dank fuer die Einladung zur heutigen Fruehlings-Hauptversammlung. Leider ist es mir aus wohl bekannten Gruenden auch diesmal nicht moeglich vor Ort mit euch das vergangene Semester abzuschliessen und das neue in Angriff zu nehmen. Trotzdem, und obwohl der AH-Vorstand vor geraumer Zeit mal beschlossen hat, seine Berichte nur noch einmal pro Jahr an der Herbst-HV und nicht mehr semestriell vorzubringen, moechte ich es mir nicht entgehen lassen, euch einen Gruss aus meiner neuen Heimat zukommen zu lassen. Einmal mehr wird es wohl mein treuer Farbenbruder Gaspo sein, der mich heute, wie bereits schon das gesamte letzte Semester, mehr als wuerdig vertritt und euch auch diese Nachricht ueberbringt. Und damit sind wir eigentlich auch schon beim Hauptthema dieses Berichts, naemlich bei der Situation im AH-Verband. Den allermeisten von euch duerfte mittlerweile bekannt sein, dass ich mich schon seit ueber einem halben ausser Landes befinde. Vor der letzten HV, sprich der Herbst-HV vom 1. November 2008, war die genaue Situation im AH-Vorstand nach meiner Abreise im September noch nicht vollstaendig geregelt und Gaspo und Animo haben besagte HV fuer diverse "Sondierungsgespraechen" genutzt, um ausloten zu koennen was die Moeglichkeiten sind. Urspruenglich, noch mit meiner Wenigkeit vor Ort, wurden diverse Alternativen diskutiert, deren Details ich euch hier aber ersparen moechte. Schlussendlich haben wir, so denke ich jedenfalls, dank Gaspo's und Animo's Arbeit vor Ort und einigen Skype-Schaltungen und mannigfaltiger E-Mail Korrespondenz ueber den Atlantik, eine ganz gute Loesung gefunden, welche wir anschliessend auf unserer Website publiziert haben und ich hier offiziell nochmals wiedergeben moechte:

- Gaspo, als bisheriger AH-Quaestor hat von mir das Amt des AH-Praesidenten vor Ort *ad interim* uebernommen;
- Animo bleibt in seinem Amt als AH-Aktuar;
- Dalupo hat den dreikoeufigen AH-Vorstand vor Ort ergaenzt und unterstuetzt Animo und Gaspo;
- Sekker und Kirchberg haben sich bereit erklaert zu einem spaeteren Zeitpunkt in den AH-Vorstand nachzuruecken, um den bisherigen Vorstand abzuloesen. Gaspo wird Sekker bereits vorrangig in die Geschicke des Quaestors einfuehren, wobei Gaspo vorerst selbstverstaendlich weiterhin die Oberverantwortung fuer die finanziellen Angelegenheiten des AH-Verbandes behaelt;
- Meine Wenigkeit bleibt Praesident des AH-Verbandes und ich fungiere primaer als Ratgeber, Unterstuetzer und "Beaufsichtiger" aus der Distanz. Erster Ansprechpartner und leitender, operativer Vorsitzender vor Ort ist aber Gaspo fuer die Zeit meiner Abwesenheit.

Wie gesagt bin ich der Meinung, dass wir hier eine sehr gute Loesung gefunden haben und die letzten paar Monate haben meines Erachtens gezeigt, dass in dieser Zusammensetzung die Geschaefte einen geordneten Ablauf haben.

Die Hauptsorge, welche den AH-Vorstand schon seit Monaten, ja beinahe schon seit Jahren beschaeftigt, ist die AH-Zeitung, welche vermutlich nicht nur von mir, sondern von euch allen sehnlichst erwartet wird. Ich habe in meinem letzten Jahresbericht anlaesslich der letzjaehrigen Herbst-HV kurz dargelegt, wo die Probleme liegen und habe auch entsprechend loeffeln lassen (und natuerlich auch mich selbst geloeffelt!). Gaspo kann euch hierzu sicher mehr sagen, aber Fakt ist, dass die Zeitung nun steht und sie nur noch ein paar kleinere Ueberarbeitungen benoetigt. Ausserdem hat mir Gaspo gesagt, dass er heute noch ein paar aktuelle Fotos machen will, welche ebenfalls noch eingearbeitet werden sollen. Wie gesagt,

Gaspo kann euch sicher mehr sagen, aber ich hoffe schwer, dass ihr das Blatt innerhalb der kommenden Wochen in euren Briefkaesten findet!

Wie auch bereits das letzte Mal angetoent, hatte der Ausfall der AH-Zeitung in den letzten Monaten und Jahren natuerlich diverse Konsequenzen, wie zum Beispiel das Ausbleiben der Jahresbeitraege, das Ausbleiben der laufenden Information der Altherrenschaft ueber die aktuellen Geschehnisse in Aktivitas und AH-Verband, das Ausbleiben eines AH-Ausfluges, und so weiter. Was das finanzielle betrifft, kann euch auch hier wieder Gaspo sicher mehr sagen, aber gemaess meinem Informationsstand steht der Kyklos auf soliden Fuessen. Dies ist wohl vor allem damit zu erklaren, dass grosse Ausgaben, welche mit den Mitgliederbeitraegen finanziert werden haetten muessen, ausgeblieben sind. Allerdings soll sich auch das wieder aendern, da wir die mit dem Huettendach begonnene Renovierung unserer altehrwuerdigen Huette sobald als moeglich vorantreiben moechten.

Ich glaube, das waere das Wichtigste fuer den Moment von meiner Seite. Ueber alles weitere koennen euch meine Vorstandskollegen vor Ort sicher besser Auskunft geben.

Ich fuer meinen Teil geniesse hier mein Dasein in Montreal, welches ich vorhin meine neue Heimat genannt habe. Obwohl ich noch nicht jede Heimatsdefinition aus Max Frisch's beruehmter Rede fuer meinen Fall durchgegangen bin, kann ich sagen, dass ich mich hier sehr wohl fuehle. Ich hatte bereits die Gelegenheit einges zu sehen und mizuerleben, von NHL-Spielen ueber diverse Staedtereisen in Kanada und den USA. Der Winter ist im Allgemeinen hier aber nicht gerade die ideale Reisezeit - abgesehen natuerlich fuer Skiferien, aber diejenigen die mich kennen wissen, dass Schneesport nicht gerade zu meinen Lieblingshobbies gehoert. So hatte ich an besonders wuesten und kalten Wochenenden auch mal Zeit unsere Website ein bisschen zu aktualisieren. Wie ihr vielleicht schon gesehen habt, gibt es einiges neues zu finden und ich hoffe auch in Zukunft Ergaenzungen und Verbesserungen machen zu koennen. Selbstverstaendlich bin ich immer fuer euer Feedback und eure Anregungen offen. Mittlerweile kehrt aber auch hier der Fruehling ein. Vor zwei Wochen hatten wir schon mal 29 Grad - gut und gerne ueber 60 Grad waermer als noch vor acht, neuen Wochen - und man kriegte schon mal einen Vorgeschmack auf einen in jeder Hinsicht aeusserst attraktiven Sommer. Freue mich natuerlich sehr auf den Sommer, da Montreal zu dieser Jahreszeit so richtig aufbluehen soll. Bekannt sind die diversen Festivals. Neben dem weltberuehmten Jazzfestival und dem Comedyfestival "Just for Laughs", fuer mich natuerlich besonders interessant ist das "Festival Mondial de la Biere". Bezweifle zwar ein wenig, dass sie dort Calanda servieren, aber das wird mit Sicherheit ein grosser Spass und ist sicher ein wuerdiger Ersatz fuer das Lausanner "Fete de la Biere", welches ich seit meiner Studentenzeit in Lausanne jedes Jahr besucht habe und heuer das erste Mal verpasse. Um euch aber zu beruhigen, ich kriege hier auch sonst, sprich ausserhalb dieses Bierfests genug Bier zu trinken. Vor allem hier in der Provinz Quebec gibt es viele extrem gute Biere, meist von Kleinbrauereien genbraut. Wahrhaft ein Mekka fuer mich und somit ein weiterer Grund von Heimat zu sprechen. Natuerlich moechte ich auch in diesem Fruehling und Sommer einige Ausfluege machen, aufgrund sehr begrenzter Ferientage hier in Kanada, sind laengere Ferien allerdings nicht wirklich moeglich. Das Motto wird also sein "Carpe Diem", aber so kriegt man auch sehr viel zu sehen. Aufgrund der besagten begrenzten Ferientage und weil ich hier noch einiges sehen moechte, steht mein naechster Trip in die Schweiz noch nicht fest. Eventuell komme ich im Sommer geschaeftlich fuer zwei, drei Tage nach Europa und vielleicht auch in die Schweiz. Privat werde ich wahrscheinlich ueber Weihnachten in die Schweiz kommen. Falls dem so sein sollte werde ich natuerlich alles daran setzten an die Weihnachtssitzung kommen zu koennen, aber das ist ja alles noch lange hin. Bis dahin wuensche ich euch allen alles Gute und viel Erfolg bei allem was ihr macht!

Mit besten schwarz-weiss-schwarzen Farbengruessen
Euer Navarro, AH-x

Montreal, 6. Mai 2009